



Connected Biking für die Zukunft **Clever vernetzt mit dem SmartphoneHub von Bosch**

Juni 2019

PI10953

- ▶ Digitaler Alleskönner am Lenker
- ▶ Smartes Fahrerlebnis dank Vernetzung mit Apps und Diensten
- ▶ Nützliche Features für den „Connected Biker“

Stuttgart/Reutlingen – Die Digitalisierung am Pedelec erreicht das nächste Level und eröffnet dem Nutzer immer mehr Möglichkeiten. Der neue SmartphoneHub von Bosch eBike Systems verbindet den eBiker dank dem Smartphone und der COBI.Bike App mit der Online-Welt. Die intelligente Steuerzentrale bietet ihm eine Vielzahl von nützlichen Funktionen – von Navigation über Musik-Steuerung, Fitnesstracking und Telefonieren bis hin zur Anbindung an andere Dienste und Apps wie etwa Strava und komoot. Für ausreichend Flexibilität unterwegs sorgt ein integriertes Display, das dem eBiker auch ohne das Smartphone stets die wichtigsten Fahrdaten anzeigt. Ein rundum vernetztes Fahrerlebnis, das Bosch Pedelec-Fahrern ab Modelljahr 2020 mit dem neuen SmartphoneHub bietet.

Auf dem eBike intelligent vernetzt

„Küchengeräte, Autos, Rasenmäher: Das Internet der Dinge ist längst in unserem Alltag angekommen. Auch bei Fahrrädern ist Konnektivität das Zukunftsthema schlechthin, das gilt besonders für eBikes: Vernetzte Fahrräder bieten dem Nutzer in Zukunft nahezu unbegrenzte Möglichkeiten. Bereits heute arbeiten wir an Lösungen für die Mobilität von morgen – und treiben die Entwicklung rund um das Thema Connected Biking mit neuen Produkten wie dem SmartphoneHub weiter voran“, erklärt Claus Fleischer, Geschäftsleiter von Bosch eBike Systems. Wer auch beim Pedelec-Fahren sein Smartphone nutzen möchte, erhält mit dem SmartphoneHub das passende Verbindungsstück: Smartphone einklicken, COBI.Bike App starten, in die Pedale treten, und das vernetzte eBike-Erlebnis beginnt. Mit 2D- oder 3D-Kartenansicht navigiert die App zuverlässig ans Ziel, auf Wunsch erfolgen die Navigationsanweisungen auch per Sprachausgabe. Dank präziser Wetterdaten lassen sich Touren durchs Grüne ganz unbeschwert genießen. Fitnessfreunde haben ihre Trainingsdaten wie Leistung, Trittfrequenz und Kalorienverbrauch immer im Blick. Per Bluetooth lässt sich auch ein Herzfre-

quenzmesser verbinden. Durch die Verknüpfung mit Fitness- und Gesundheitsdiensten wie Apple Health, Google Fit, Strava und komoot wird der SmartphoneHub zum Trainer. Für Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt: Mit der COBI.Bike App haben eBiker Zugriff auf Musik- und Hörbuch-Streaming-Dienste wie Spotify oder Audible.

Einfache Bedienung für mehr Fahrspaß

Der SmartphoneHub und sämtliche Anwendungen können mit der separaten Bedieneinheit leicht und intuitiv gesteuert werden, die Hände bleiben dabei am Lenker. Dank der Sprachausgabe muss der eBiker beim Navigieren oder Wechseln der Funktionen nicht einmal mehr aufs Display schauen. Dabei ist er immer flexibel unterwegs: Das Smartphone lässt sich auch geschützt im Rucksack aufbewahren. Die wichtigsten Fahrdaten werden dann auf dem 1,52 Zoll großen, in den Hub integrierten LC-Display angezeigt. Für ausreichend Akku-Reserven ist gesorgt: Das Smartphone lässt sich über USB auch während der Fahrt laden und wird dann mit Strom aus dem eBike-Akku versorgt. Software-Updates für den SmartphoneHub können ohne Kabel und ganz bequem mit Hilfe der COBI.Bike App aufgespielt werden.

Praktische Zusatzfunktionen und passendes Zubehör

Darüber hinaus gibt es für den vernetzten Radfahrer weitere nützliche Features. Die USB-Schnittstelle dient nicht nur zum Laden externer Geräte, sondern bietet dem Fahrradhändler zudem die Möglichkeit, das Diagnosegerät von Bosch anschließen zu können. So lassen sich auf Wunsch Intervalle für den nächsten Service festlegen oder Software-Updates und Fehlerdiagnosen des eBike-Systems durchführen. Per Tastendruck lässt sich die zweistufige Schiebehilfe aktivieren, mit der sich das Pedelec mit Gepäck oder über Hindernisse leichter schieben lässt. Für iPhone-Nutzer gibt es zudem ein spezielles Smartphone-Case, das auf den SmartphoneHub passt und mit dem integriertem Lightning-Stecker das Smartphone lädt.

Der SmartphoneHub kann für eBikes mit den Bosch Produktlinien Active Line, Active Line Plus, Cargo Line, Performance Line und Performance Line CX ab Modelljahr 2020 nachgerüstet werden. Ausgenommen davon sind die Cargo Line Speed und die Performance Line Speed sowie Kombinationen mit Bosch eBike ABS, eShift oder eSuspension.

Pressebilder: #1864260, #1864262, #1864263, #1864264, #1864265

Journalistenkontakt:

Robert Bosch GmbH

Tamara Winograd

Leiterin Marketing und Kommunikation Bosch eBike Systems

Tel.: +49 (0)7121 35-394 64

Tamara.Winograd@de.bosch.com

Über Bosch eBike Systems

Eine neue Generation Fahrräder erobert Stadt und Land und gehört bereits heute zum Alltagsbild: eBikes sind ein modernes Fortbewegungsmittel für moderne Menschen. Für Schnelle und Gemütliche, für Fitte und Bequeme, für Pendler und Genussradler, und natürlich für Alt und Jung. Hinter dem Rückenwind technisch führender eBikes von rund 70 führenden Fahrradmarken in Europa stecken Komponenten, die von Bosch zur Perfektion gebracht werden. Von der hocheffizienten Antriebseinheit (Motor und Getriebe), über hochqualitative Akkus bis hin zu einem intuitiv bedienbaren, smarten Bord- und Fahrradcomputer reicht das Bosch-Portfolio. Die perfekte Abstimmung der Komponenten ist der Schlüssel zur typischen Bosch-Performance in Komfort wie Leistungsfähigkeit. Die eBike-Systeme profitieren wie andere Bosch-Produkte vom Technik- und Fertigungs-Know-how der Bosch-Gruppe: Von der Konzeption über das Engineering bis hin zu Produktion, Marketing und After-Sales-Service setzt Bosch eBike Systems immer wieder aufs Neue Maßstäbe für die eBike-Branche. Die Erfahrung der Bosch-Gruppe auf den Gebieten Elektromotor, Sensorik, Displays und Lithium-Ionen-Batterie verschafft Bosch-eBike-Systemen Technik fürs Leben und eBike-Fahrern ihren Spaß.

Mehr Informationen unter www.bosch-ebike.de.

Über Bosch

Die Bosch-Gruppe ist ein international führendes Technologie- und Dienstleistungsunternehmen mit weltweit rund 410 000 Mitarbeitern (Stand: 31.12.2018). Sie erwirtschaftete im Geschäftsjahr 2018 einen Umsatz von 78,5 Milliarden Euro. Die Aktivitäten gliedern sich in die vier Unternehmensbereiche Mobility Solutions, Industrial Technology, Consumer Goods sowie Energy and Building Technology. Als führender Anbieter im Internet der Dinge (IoT) bietet Bosch innovative Lösungen für Smart Home, Smart City, Connected Mobility und Industrie 4.0. Mit seiner Kompetenz in Sensorik, Software und Services sowie der eigenen IoT Cloud ist das Unternehmen in der Lage, seinen Kunden vernetzte und domänenübergreifende Lösungen aus einer Hand anzubieten. Strategisches Ziel der Bosch-Gruppe sind Lösungen für das vernetzte Leben. Mit innovativen und begeisternden Produkten sowie Dienstleistungen verbessert Bosch weltweit die Lebensqualität der Menschen. Bosch bietet „Technik fürs Leben“. Die Bosch-Gruppe umfasst die Robert Bosch GmbH und ihre rund 460 Tochter- und Regionalgesellschaften in mehr als 60 Ländern. Inklusive Handels- und Dienstleistungspartnern erstreckt sich der weltweite Fertigungs-, Entwicklungs- und Vertriebsverbund von Bosch über fast alle Länder der Welt. Basis für künftiges Wachstum ist die Innovationskraft des Unternehmens. Bosch beschäftigt weltweit rund 68 700 Mitarbeiter in Forschung und Entwicklung an rund 130 Standorten.

Mehr Informationen unter www.bosch.com, iot.bosch.com, www.bosch-presse.de, twitter.com/BoschPresse.